



Das vergangene Jahr war in vielerlei Hinsicht ein sehr ereignisreiches, herausforderndes und bereicherndes Jahr für den Ennetraum.

Nach der letzten Mitgliederversammlung und mit der neuen Zusammensetzung des Vorstandes – damals gab es zwei Rücktritte und gleichzeitig vier Neueintritte – stand der Vorstand vor der Aufgabe, sich neu zu finden. Es galt, sich kennenzulernen und als Team zu formieren, genauso wie die Zuständigkeiten neu zu verteilen.

Gleichzeitig durften wir mit zusätzlichen Geldern, die die Gemeinde gesprochen hatte, eine neue Stelle schaffen.

Nachdem die Situation analysiert wurde und nach der eingehenden Prüfung verschiedener Modelle haben wir uns für ein Co-Leitungsteam entschieden. Damit konnten wir die bisherige Betriebsleitungsstelle auf 50% aufstocken und zusätzlich eine zweite 20% Stelle aus-schreiben.

Ein Meilenstein war geschafft!

Der Ennetraum konnte nun statt 43% Betriebsleitung von 70% Betriebsleitung profitieren. Mitte November durften wir mit Stefanie Hofmann eine engagierte und kompetente Frau im Team des Ennetraums willkommen heissen.

Stefanie ist für den Bereich der Vermietungen verantwortlich und hat sich schnell und fundiert in ihren neuen Aufgabenbereich eingearbeitet. Sie unterstützt den Ennetraum mit viel Enthusiasmus und bringt wertvolle Ideen ein.

Für das laufende Jahr ist geplant, ihren Zuständigkeitsbereich auf die regelmässigen Kurse auszubauen.

So konnten wir rund um den Vorstand ein Team aus verschiedenen Mitwirkenden aufbauen:

- Zwei gleichberechtigte Betriebsleitungen, die sich gegenseitig unterstützen, entlasten und beraten.
- Das dreiköpfige Café-Team, bestehend aus Aneta Strzpek, Inga Zimmermann und Ilse Gabriel, welches sich in Absprache mit den Betriebsleitungen selbst organisiert.
- Die Barleitung mit Anita Anabitarte, welche die Bareinsätze koordiniert und sich um den Getränkeeinkauf kümmert.
- Nicolas Petit, der uns bei jeglichen IT-Herausforderungen unterstützt.
- Und last but not least die vielen langjährigen Mitgestaltenden, die den Ennetraum zu dem machen, was er ist.

An dieser Stelle möchten wir ein herzliches Dankeschön für die wertvollen geleisteten Stunden an euch aussprechen!

Aktuelle Entwicklung im Ennetraum: Vertragsauflösung mit Ute Selinger

Der Ennetraum hat sich in den letzten Jahren enorm weiterentwickelt. Da der Betreib mittlerweile eine Grösse angenommen hat, die eine Professionalisierung voraussetzt, werden Qualitätsstandards wie Dokumentation und Vereinfachung der Abläufe immer wichtiger. Teamwork und Vertrauen in die Mitgestaltenden sowie das Abgeben und Aufteilen von Arbeitsbereichen ist gefragt. In zahllosen Sitzungen zwischen Vorstand und Betriebsleitungen wurde darüber diskutiert, wie der Ennetraum sich in Zukunft gestalten soll.

Da es bei diesem Punkt über längere Zeit zu keinem wirklichen Konsens gekommen ist, wurde vom Vorstand eine schwierige Entscheidung über das gemeinsame „*Wie weiter*“ getroffen. Diese Entscheidung führte Ende Februar 2025 zur Trennung von der langjährigen Betriebsleitung Ute Selinger.

Ute hat den Ennetraum über die vielen Jahre mit ihrem Tun massgeblich geprägt und mitgestaltet. Wir schätzen ihre Arbeit sehr und danken ihr dafür herzlich!

Wie geht es nun weiter?

Bis eine neue Co-Leitung gefunden worden ist, wird ein Team, bestehend aus Vorstand, Café-Team, Barleitung und Co-Betriebsleitung, den Betrieb des Ennetraumes aufrechterhalten. Die Weiterführung der bestehenden Kurse und bereits geplanten Veranstaltungen und Vermietungen hat für uns aktuell oberste Priorität. Da der Grossteil des Teams ehrenamtlich tätig ist und der Verein im Sommer beim Schul- und Dorffest aktiv teilnimmt, wird das nächste Programm an die vorhandenen Kapazitäten angepasst.

Fühlt ihr euch angesprochen, uns zu unterstützen - wir freuen uns um jede helfende Hand!

KULTUR IM ENNETRAUM AUF EINEN BLICK

Zahlen und Fakten

Im Jahr 2024...

- ... wurde der Ennetraum rund **70 Mal** an für verschiedene **private Anlässe** vermietet
- ... fanden rund **17** wöchentlich oder monatlich stattfindende, **regelmässige Kurse** statt
- ... standen zusätzlich jeweils rund **20 verschiedene Veranstaltungen** im Programm
- ... darunter **Kooperationen, Themenabende, Musikkonzerte** und **Kunstaussstellungen**, nicht zu vergessen die zahlreichen **Veranstaltungen, die sich seit langem bewähren**
- ... waren unsere **Highlights** die sommerlichen Events auf dem Postplatz.

Der kunsthandwerkliche Frühlingsmarkt mit Livemusik und Kinderprogramm war einmal mehr ein rundum gelungenes Fest. Trotz unsicheren und eher regnerischen Wetterverhältnissen wurde der Platz mit 30 Ausstellenden bis auf den letzten Meter ausgenutzt. Die Besucherinnen und Besucher wurden verköstigt und mit Musik einer Schülerband unterhalten. Kinder kamen beim Artisten auf ihre Kosten und die alten Bücher der Büchertauschbörsen durften gegen eine Spende die Besitzer:innen wechseln.

Auch der After Work Grill erfreute sich grosser Beliebtheit. In diesem Jahr war der Grillabend in lockerer Atmosphäre sogar noch besser besucht als zuvor. Ein neues Bestellsystem wurde kreiert und das Angebot erweitert. Aufgrund der steigenden Besucherzahlen haben wir vor, das Konzept für die kommenden Sommer noch weiter zu optimieren.

Neues im Ennetraum

Unsere langjährigen und erfolgreichen Veranstaltungen/Kurse konnten im 2024 um folgende Angebote ergänzt werden:

- Garabatos (Frühförderung)
- Multisensorik-Atelier (Kleinkinder)
- Programmierung und Spieleentwicklung (Schulkinder)
- Jass-Stammtisch (Erwachsene)

Des Weiteren gibt es einen Wechsel: Die Büchertauschbörse unter der langjährigen Leitung von Judith Meyer und Maria Amrein wird zum Büchertreff und von den beiden Frauen an Ariane Bolli und Annelies Meyer übergeben. Im Juni findet eine Abschlusslesung statt.

Ausblick ins Jahr 2025

Im neuen Jahr widmen wir uns

- der Kunst des Zuhörens und Erzählens bei „Hör zu“ und „Narrateria“
- den Musik- und Gaumenfreuden der Geniesserei, veranstaltet in unseren Räumlichkeiten
- der Vorfreude auf den Sommer beim Erdbeerfest (14. oder 15. Juni)
- dem ausgelassenen Feiern beim Schul- und Dorffest (22.-24. August)

Ennetbaden, 31. März 2025


Carolin Piekenbrock
(Aktuarin)


Daniela Pflanzl-Schlatter
(Präsidentin)